

Herrn
Landtagspräsident
Gerhard Steier
Landtagsdirektion
im Hause

Eisenstadt, am 26. November 2010

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die von Herrn Landtagsabgeordneten Manfred Kölly gemäß Art. 44 L-VG iVm § 29 der GeOLT an mich gerichtete schriftliche Anfrage vom 18.10.2010, Zl. 20-47, beantworte ich schriftlich wie folgt:

Ich unterstelle zunächst, dass mit dem von Abg. KÖLLY gebrauchten Begriff „Inseratenkampagnen“ all jene Informationsaktivitäten, Werbemaßnahmen oder sonstige Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit gemeint sind, deren Zweck es ist, die Effektivität von Verwaltungsmaßnahmen gewährleisten sowie eine rasche, umfassende und zielgenaue Information der Burgenländerinnen und Burgenländer sicherstellen zu können.

Die Budgetierung der Ausgaben für Informationsmaßnahmen des Landes Burgenland erfolgt in der Regel durch die Voranschlagsstellen 1/021001/7297 (Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit) und 1/480009/7280 (Wohnbauförderung – Öffentlichkeitsarbeit). Im Rahmen ihrer Tätigkeit als Landtagsabgeordneter werden Ihnen jeweils die aktuellen Voranschlagsstellen der Höhe nach und erläutert zur Kenntnis gebracht.

Da keine statistischen Aufzeichnungen gegliedert nach Datum, Medium, Informationszweck und Kosten geführt werden und partiell die Beauskunftung dieser Fragen, insbesondere dort, wo Auftragnehmerinteressen berührt werden könnten auch aus datenschutzrechtlichen Gründen unzulässig ist, kann sich die Auskunft nur darauf beschränken, dass sich derartige Ausgaben im Rahmen der genannten Voranschlagsstellen unter Wahrung der Grundsätze der Verhältnismäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit bewegen und die Voranschlagsstellen nicht überschritten werden.

Ihre Forderung „insbesondere in Zeiten von Sparpaketen..., äußerst sparsam und sorgsam mit öffentlichen Geldern umzugehen“, teile ich ohne Vorbehalt. Dieser Grundsatz hat uneingeschränkt nicht nur in „Zeiten von Sparpaketen“ zu gelten. Es ist grundsätzlich immer notwendig, äußerst sparsam und sorgsam mit öffentlichen Geldern umzugehen.

Ich habe die Landesverwaltung in meiner Amtszeit massiv zu einem Dienstleistungsunternehmen umgestaltet. Dazu gehört auch, dass wir an die Bürger des Landes aktiv herantreten um Sie über Ihre Möglichkeiten zu informieren und nicht zu warten, bis sich der Bürger mit seinen Ansprüchen an die richtige Stelle durchgekämpft hat.

In diesem Zusammenhang erlaube ich mir Ihnen auch in Erinnerung zu rufen, dass gerade ein besonderer Informationsbedarf den Bürger des Burgenlandes gegenüber daraus resultierte, den verheerenden Auswirkungen der Wirtschaftskrise entgegenzuwirken. So wurden von Seiten des Landes vermehrt durch Sonderförderaktionen Maßnahmen zur Belebung der Konjunktur, zur Stärkung der heimischen Wirtschaft, zur Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen gesetzt.

Um Ihrem individuellen Informationsbedürfnissen weitest gehend entgegen zu kommen, führe ich exemplarisch, nach Bereichen gegliedert, konkrete Themenbereiche an, zu denen die burgenländischen Bürger durch Inserate informiert wurden.

Bereich JUGEND und BILDUNG

Junge Talente fördern, Kampf gegen Jugendarbeitslosigkeit, Semesterticket Gratiskindergarten, Ausbildungsgarantie, Maturanten und Lehrlinge, BURGENLAND-Bildungsland Nummer 1, Gesundheitsaktion URFIT, Bildung wirkt.

Bereich WIRTSCHAFT

Wirtschaftsland Burgenland, Kraftpaket für den Mittelstand, Ökologie und Energie, Sanieren zahlt sich aus, Auszeichnung Lehrbetriebe.

Bereich SICHERHEIT

Sicherheitstag, Katastrophenhilfe, Sicherfühl Land, Asylzentrum EBERAU, Alarmanlagen Aktion.

Zahlen, Daten und Fakten, über Arbeitsmarkt, Wirtschaftswachstum und Tourismus belegen eindrucksvoll, dass die vom Land gesetzten Maßnahmen in einem hohen Maße genutzt wurden und Wirkung gezeigt haben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, reading "Hans Fiedl". The signature is written in a cursive style with a large initial 'H' and 'F'.